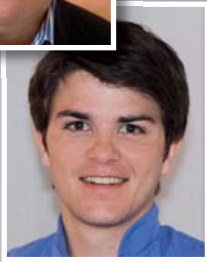




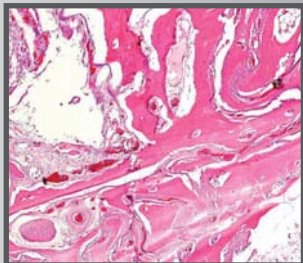
Prof. Dr.
Hannes Wachtel



Dr. Christian Helf

„Regenerative Verfahren stehen heute im Mittelpunkt der Parodontal- und Implantatchirurgie. Implantate können ohne ein geeignetes Knochenlager nicht erfolgreich und suffizient inseriert werden.“

Prof. Dr. Hannes Wachtel



PROF. DR. WACHTEL KURSREIHE:

DER BIOLOGISCHE WEG ZUR REGENERATION UND AUGMENTATION

NEUE MATERIALIEN UND NEUE TECHNIKEN

KURSinHALT – 2-TAGESKURS THEORIE UND PRAXIS

i Theorie

- Regeneration
- Augmentation

h Hands-On-Training

- Regeneration: - Parodontale Regeneration infra-alveolärer Defekte
- Socket-Preservation-Technik
- Augmentation: - Knöcherne Augmentation im Seitenzahnbereich
- Sinuslift, laterale Augmentation
- Knöcherne Augmentation im Frontzahnbereich
- Double-Layer-Technik

Arbeitsmaterialien und Instrumente werden komplett gestellt.

Socket-Preservation-Technik



1
Zahn 14 ist nicht erhaltungswürdig und soll extrahiert werden.



2
Nach schonender Zahnextraktion konnte die bukkale Wand erhalten werden.



3
Die Alveole wird mit dem Knochenersatzmaterial mp3 (OsteoBio®) im Sinne der Socket-Preservation-Technik aufgefüllt.



4
Das Knochenersatzmaterial wird bis auf Höhe der knöchernen Alveolenwand komprimiert.



5
Ein weichgewebiger Punch aus dem Gauen erhält die umgebenden Weichgewebe.

Fall und Fotos von Prof. Dr. H. Wachtel und Dr. T. Thalmer

AMERICAN
Dental Systems



QUINTESSENCE
INTERNATIONAL
PUBLISHING GROUP



PROF. DR. HANNES WACHTEL

1982 Promotion an der Universität Tübingen, 1983/84 Teilnahme am Postgraduierten Programm (Fachgebiet Prothetik) an der University of Southern California, Los Angeles, USA. Von 1984-1992 arbeitete er als Oberarzt in der Abteilung Parodontologie der Freien Universität Berlin und erhielt 1992 seine Habilitation. 1994 gründete er zusammen mit Dr. Bolz das Privatinstitut für Parodontologie und Implantologie in München (IPI GmbH). 1997 folgte die Gründung der Gemeinschaftspraxis für Zahnheilkunde in München mit Dr. Bolz, Prof. Hürzeler, Dr. Zuhr und Dr. Richter. Seit 1994 hat er einen Lehrauftrag an der Charité Medizin Berlin, Abteilung Prothetik. Von 1998 bis 2007 war er Mitglied im Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Parodontologie (DGP). Im Jahre 1998 erhielt er seine Ernennung zum Spezialisten für Parodontologie und 2005 zum Spezialisten für Implantologie (EDA). Seit 2005 ist er als Gastprofessor an der Universität Göteborg, Schweden in der Abteilung für Parodontologie (Postgraduierten Programm) tätig und ist Mitglied der Fakultät der Sahlgrenska Academy. Im Januar 2009 Gründung der Zahnärztlichen Praxisklinik Dr. Bolz/Wachtel in München. Prof. Dr. Wachtel ist Mitherausgeber und im Beirat zahlreicher Fachzeitschriften, Referent auf nationaler und internationaler Ebene in den Bereichen Parodontologie, plastische Parodontalchirurgie, parodontale und ossäre Regeneration, Implantologie und Ästhetik sowie Verfasser von über 100 Publikationen und Buchbeiträgen.



DR. CHRISTIAN HELF

2003-2008 Studium der Zahnmedizin und Staatsexamen an der Julius Maximilians Universität Würzburg. 2009 Promotion nach wissenschaftlicher Tätigkeit in der Abteilung für Funktionswerkstoffe der Medizin und Zahnheilkunde an der Universität Würzburg. Anschließend Assistenzarzt in der Praxis für Zahnheilkunde Dr. Bader und Partner in Dachau. Seit Oktober 2010 Postgraduiertenprogramm zum Spezialisten für Parodontologie in der Bolz-Wachtel Dental-Clinic München und Mitglied der medizinischen Redaktion des Dental-Online-Colleges.



KONTAKT:

American Dental Systems GmbH,
Eventmanagement/Timo Beier

Johann-Sebastian-Bach-Str. 42
D-85591 Vaterstetten

Telefon: +49(0)81 06-300 306
Fax: +49(0)81 06-300 308
E-Mail: T.Beier@ADSystems.de
www.ADSystems.de

Augmentation im Frontzahnbereich



1 Die Ausgangssituation zeigt ein gutes Angebot an Weichgewebe.



2 Nach Lappenbildung ist ein ausgeprägter knöcherner Defekt zu erkennen.



3 Für eine spätere Implantation wird der Defekt mit dem Knochenersatzmaterial mp3 (OsteoBio®) augmentiert.



4 Das Knochenersatzmaterial wird mit zwei unterschiedlichen Membranen, Evolution (OsteoBio®), abgedeckt.



5 Ein primärer Lappenschluss ist für den Heilungsverlauf zwingend notwendig.

Fall und Fotos von Prof. Dr. H. Wachtel und Dr. T. Thalmer

ANMELDUNG ZUM PROF. DR. WACHTEL-KURS PER FAX AN: +49(0)81 06/300-308

Wien
25.-26. 11. 2011

Düsseldorf
27.-28. 01. 2012

Hamburg
30.-31. 03. 2012

Stuttgart
18.-19. 05. 2012

Dresden
20.-21. 07. 2012

Kurszeiten: Freitag: 13.00 bis 19.00 Uhr, Samstag: 9.00 bis 16.00 Uhr.
Teilnahmegebühr pro Teilnehmer: **EUR 890,-** zzgl. MwSt.,
inkl. Kursmaterial, inkl. ein Mittagessen und Kaffeepausen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Zahlungsmodalitäten: **Rechnung**
 Einmalige Einzugsermächtigung durch Lastschrift:
Hiermit ermächtige ich Sie einmalig, die von mir zu entrichtende Kursgebühr frühestens 6 Wochen vor Kursbeginn zu Lasten meines Kontos einzuziehen.

Kontonummer

Bankleitzahl

Kreditinstitut

Kontoinhaber

Bei Absagen bis eine Woche vor Veranstaltungstermin wird die halbe Kursgebühr fällig. Bei späteren Absagen oder Nichterscheinen zum Kurs ist die vollständige Kursgebühr zu bezahlen. Bitte nehmen Sie die Stornierungen schriftlich vor. Selbstverständlich kann ein Ersatzteilnehmer benannt werden. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der American Dental Systems GmbH.

Stempel:

Praxis/Labor

Name

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Telefax

Ort, Datum

Unterschrift